ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
SEIT 1910

Österreichische Krebshilfe
Tuchlauben 19/10, 1010 Wien
Telefon: +43 01 7966 450
E-Mail: service@krebshilfe.net

Am 17. Dezember 1910 kam es zur konstituierenden Sitzung der „k.u.k. Gesellschaft zur Erforschung und Bekämpfung der Krebskrankheit“. Als einer der wichtigsten Punkte wurde eine „umfangreiche Aufklärungsarbeit über den Krebs im volkstümlichen Sinn“ erachtet und „die Not der Krebskranken zu lindern“. Am **20. Dezember 1910** wurde diese neue Gesellschaft der Polizei gemeldet – das war die Geburtsstunde der **Österreichischen Krebshilfe**.

Heute leistet die **Österreichische Krebshilfe** österreichweit finanzielle Soforthilfe für alle PatientInnen, die durch die Krebserkrankung in finanzielle Not geraten sind. Mittlerweile gibt es 63 Krebshilfe-Beratungsstellen mit 100 professionell ausgebildeten Krebshilfe-BeraterInnen (klinischen PsychologInnen, Psycho-Onkologinnen etc.) und vielen ehrenamtlich tätigen MedizinerIn, die ihre Zeit und ihr Wissen in den Dienst der Sache stellen. Für die heutige Krebshilfe ist die Förderung der Forschung mit unmittelbaren Nutzen für die Bevölkerung wichtiger Bestandteil der Arbeit. Allerdings verfügt die Krebshilfe nicht über die finanziellen Mittel, um Grundlagenforschung zu fördern.

Die **Österreichische Krebshilfe** versteht sich als DIE Anlaufstelle für Vorsorge und Früherkennung von Krebs, Hilfe, für PatientInnen und Angehörige und Krebsforschung:

- **Bewusstseinsbildung in der Öffentlichkeit zum Thema Krebs**
- **Begleitung und Hilfe für Erkrankte und Angehörige**
- **Enttabuisierung der Krebserkrankung**
- **Aus- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen**
- **Information, Beratung und Aktivitäten zu Vorsorge und Früherkennung, Therapie und Nachsorge**
- **Förderung der Krebsforschung**
- **Meinungsbildung und öffentliche Stellungnahmen zu aktuellen Themen**
- **Kontinuierliche Qualitätssicherung aller Aktivitäten**